

## Dorstener setzen auf Frauenpower

**DORSTEN „Mit wem soll ich denn in Dorsten im Großboot rudern, wenn ich mal mit dem Leistungssport aufhöre?“ Vor gut einem Jahr stellte Charlotte Reinhardt den Verantwortlichen des RV Dorsten diese Frage, und die blieben nicht untätig. Ergebnis: Zum ersten Mal in seiner 37-jährigen Geschichte schickte der Club vier B-Juniorinnen bei einer Regatta ins Rennen.**

*Von Andreas Leistner*



Trainer Uli Wyrwoll freute sich mit Hanna Gabriel, Isabell Ritlewski, Carolin Doerfler und Gina Grimberg über die gelungene Premiere. (Foto: Privat)

In Waltrop hatte das Dorstener Quartett auch auf Anhieb Erfolg und sicherte sich gleich bei der ersten Regatta die erste Medaille. Das Ergebnis intensiven Trainings. Doch bevor das losgehen konnte, musste Trainer Uli Wyrwoll natürlich erst einmal interessierte Ruderinnen suchen.

Mit Hanna Gabriel, die in Grafenwald wohnt und schon Ruder-Erfahrung aus Bottrop mitbrachte, war die erste Ruderin gefunden, da in Bottrop kein Leistungsrudern für Mädchen angeboten wird. Zu ihr gesellten sich schnell Gina Grimberg, Tine Gerling, Isabel Ritlewski, Carolin Doerfler, Frederike Jäschke und Marina Plenka.

Sechs Monate floss im Training der Schweiß und schon da zeigten die Dorstenerinnen vorzeigbare Leistungen. Am Sonntag feierten sie dann in Waltrop ihre Premiere auf der 1000-Meter-Distanz gegen Demag Wetter (Ruhr) und RV Oberhausen.

Sichtlich nervös und mit gemischten Gefühlen gingen Hanna Gabriel (Schlagfrau), Isabell Ritlewski (Schlagübernahme), Carolin Doerfler (Mittelboot) und Gina Grimberg (Bugfrau) mit Steuermann Jonas Nothelle an den Start, der dann fast verschlafen wurde. Aber nach ca. 250 Metern konnten sich die Dorstenerinnen deutlich von den Gegnern absetzen und gewannen mit fast vier Längen Abstand.

Sichtlich erleichtert legten die Dorstenerinnen am Siegersteg an und nahmen die Medaillen von Juniorenweltmeisterin Sophia Wüllner aus Waltrop entgegen. Und weil nach der Regatta vor der Regatta ist, freuen sich die Dorstenerinnen nun auf ihren nächsten Start in 14 Tagen in Essen-Kettwig. Dort geht es dann auch im Einer und Doppelzweier an den Start, und irgendwann in ferner Zukunft mit Charlotte Reinhardt ins Großboot